

# IMEX 2006 in Deutschland

## Drei inspirierende, produktive und angenehme Tage

Frankfurt – Johannes Bardong

Zwar gehört die IMEX, The Worldwide Exhibition for Incentive Travel, Meetings and Events, zu den vergleichsweise eher kleinen Messen, dennoch hat sie sich nach nur drei Jahren zur führenden Fachmesse für die MICE Branche entwickelt. Die mittlerweile vierte IMEX fand vom 30. Mai bis 1. Juni auf dem Messegelände in Frankfurt statt und war so groß wie nie zuvor. Die Messestadt Frankfurt bot die entsprechenden Voraussetzungen und eine hervorragende Messeorganisation.

In der größten Halle der Frankfurter Messe präsentierten sich auf 16.500 Quadratmetern Standfläche über 3.300 Vertreter der MICE (Meetings, Incentives, Conventions Exhibitions) Branche. Zu den Ausstellern aus 150 Ländern gehörten vor allem, Event- und Incentiveagenturen, Hotelgruppen, Airlines, diverse Dienstleister, Verbände, nationale und internationale Tourismusbüros. Die Besucher kamen aus fast 60 Ländern und waren zum Großteil Einkäufer für Tagungen, Kongresse, Events oder Incentive-Reisen für Unternehmen. Für 3.400 ausgewählte "Hosted Buyers" übernahmen die Organisatoren der Messe die Reise- und Unterbringungskosten. Mehrere Tausend weitere Besucher konnten nach einer Registrierung kostenlos an der Messe teilnehmen. Partner der IMEX ist das German Convention Bureau, das auch den Deutschlandstand betreut.

### Der Deutschlandstand auf der IMEX

Der Deutschlandstand nahm mit 141 Ausstellern und 1.200 Quadratmetern die größte Standfläche auf der IMEX ein. Nur wenige Tage nach der Messe steht Deutschland als Gastgeber der Fußball

Weltmeisterschaft im Mittelpunkt der Weltöffentlichkeit. Die Gestaltung des Standes stand deshalb ganz unter dem Thema Fußball. Neben Torwand und Tischfußball konnten an einigen Ständen auf den WM Sieger getippt oder im Formel 1 Fahrsimulator schnelle Runden auf dem Nürburgring gedreht werden.

### Die MICE Branche in Deutschland

Deutschland ist europaweit der erste Standort für Kongresse und Tagungen und wird weltweit auf Platz zwei gesehen. Veranstalter haben die Auswahl zwischen 60.500 Tagungsräumen unterschiedlicher Größenordnung an rund 11.000 Tagungsorten. Neben Hotels, Kongresszentren, Hochschulen und Flughäfen lassen sich auch außergewöhnliche Veranstaltungsorte wie Klöster, Gutshöfe, Museen oder Themenparks buchen.

### Arabische Länder als neue Locations

Fast alle Aussteller der diesjährigen IMEX nutzten gegenüber dem Vorjahr vergrößerte Ausstellungsflächen. Eindrucksvoll präsentierten sich Spanien, Griechenland, Italien und Osteuropa mit Bulgarien, Kroatien, Rumänien



und Polen. Vor allem die arabisch-islamischen Länder mit den Emiraten, Jordanien, Marokko und der Türkei verstärkten als dynamisch wachsenden neue Locations ihre Präsenz. Neben den Emiraten von Dubai und Ras el Kmainah verfügte Abu Dhabi als neuer Aussteller über eine beachtliche Standfläche. Aus dem asiatisch-pazifischen Raum waren Australien, Indien, Korea und Malaysia/Kuala Lumpur als aufstrebende Standorte mit größeren Ständen vertreten.

Auch der Islamische Tourismus nahm an der Messe teil, knüpfte vielfältige Kontakte und verteilte Freixemplare unter den interessierten Ausstellern. ■

